

Sea Ray 285 Sundancer



Die mit der Sonne tanzt



Zugegeben: Am Tag, als wir auf dem Zugersee den Test der «Sea Ray 285 Sundancer» vereinbart hatten, herrschte zuerst dicker Nebel statt Sonnenschein. Vom Liegeplatz aus sah man nicht bis zur Hafenausfahrt und der Bugscheinwerfer war wichtiger als die zur Sonnenliege umklappbare Hecksitzbank. Immerhin lichtete sich der Nebel, so dass das Fahrvergnügen doch noch stattfinden konnte – allerdings ohne Sonnenbad.

TEXT: LORI SCHÜPBACH
FOTOS: RUEDI HILBER

Auch wenn die Sonne nicht scheint: Was auf der 285 Sundancer zuerst auffällt, ist ihre Vielseitigkeit. Sowohl an Deck als auch in der Kabine überrascht der rechtzeitig zum 50-Jahre-Jubiläum von Sea Ray lancierte Sport Cruiser. Stehhöhe, eine Mittschiffs-Koje, eine L-Bank mit Tisch im Salon, die zu einer weiteren Doppelkoje umgebaut werden kann, sowie eine abgeschlossene Nasszelle sind mehr, als man gemeinhin auf einer Motoryacht unter 9 m Länge erwartet. Zwei Tritte führen den Niedergang hinunter, wo backbordseitig zuerst die kleine aber feine Pantry untergebracht ist. Spüle, Spiritus/Elektro-Kombikocher, Mikrowelle und Kühlschrank gehören zum Standard, ebenso wie diverse Staumöglichkeiten im gesamten Pantryblock und eine kleine Luke in der Bordwand. Im Salon gefällt insbesondere das helle, freundliche Ambiente. Ein grosses Dachfenster sowie eine angemessene Luke sorgen für Licht und frische Luft. Jedenfalls bei schönem



Wetter. Andernfalls wird eher die optionale Heizung zu einem Thema... Auf der L-Sitzbank finden bequem 4 Personen Platz, mit abgesenktem Tisch entsteht eine leicht schräg ausgerichtete Liegefläche von beachtlichen 190 cm x 120 cm. Wer nur zu zweit an Bord ist, braucht von dieser allerdings keinen Gebrauch zu machen: Die Mittschiffs-Koje bietet mit 183 x 125 cm, einer angenehmen



Punkt für Punkt

Sea Ray 285 Sundancer

Fahrverhalten



Ausgestattet mit einem V8-Mercurier 496 MAG mit Bravo III-Antrieb verfügt die 285 Sundancer über 375 PS – eine Leistung, die keine Wünsche offen lässt. Möglich sind auch zwei schwächere Benzin- oder eine Dieselmotorisierung. Auffallend ist, wie fein das Boot beim Beschleunigen auf den Trimm reagiert: Ist der Z nicht ganz unten, verzögert sich der Übergang in die Gleitfahrt. Mit ihrem ausgeprägten V-Rumpf taucht die 285 Sundancer weich in die Wellen ein und lässt sich auch von extremen Manövern nicht beeindruckt.

Aussenbereich



Die Vielseitigkeit an Deck überrascht: Dazu gehört die variable Nutzung der Fahrer- und Beifahrerbank. Einziger Nachteil in diesem Zusammenhang: Bei einem 375 PS starken V8-Motor wäre mindestens für den Fahrer ein Schalenstuhl angemessen... Erwähnenswert ist die breite Badeplattform mit einer sauber verstaubten, herausziehbaren Badeleiter. Auf das Vordeck gelangt man über 3 Tritte neben dem Steuerstand durch die geöffnete, solide Windschutzscheibe. Ankerwinde und Anker sind optional.

Innenbereich



Dem gemütlichen Ambiente unter Deck wird wohl generell zuwenig Beachtung geschenkt. Eigentlich schade, denn vor allem dank einem überzeugenden Lichtkonzept ist es dem Sea Ray-Designteam gelungen, für eine helle und behagliche Atmosphäre zu sorgen. Verschiedene Innenausstattungs Pakete ab Werft ermöglichen einen individuellen Touch. Mit einem – natürlich optionalen – herunterklappbaren TV/DVD-Gerät wird die 285 Sundancer zudem zu einem veritablen Kino. Einen iPod-Anschluss hat es natürlich serienmässig.

Jubiläum



Gegründet wurde Sea Ray 1959 vom jungen C. N. Ray. Mit dem Einstieg in den GFK-Bootsbau wuchs Sea Ray rasch und ist heute mit über 40 verschiedenen Modellen eine der vielfältigsten Brands auf dem Markt. Ähnlich düster wie unser Test, startete Sea Ray allerdings ins 50-Jahre-Jubiläums-Jahr. Statt mit Pauken und Trompeten ein grosses Fest anzukündigen, musste die seit 1986 zum Brunswick-Konzern gehörende Sea Ray-Werft Entlassungen und die Schliessung einer Produktionsstätte bekannt geben.



marina.ch
Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch

Ralligweg 10

3012 Bern

Tel. 031 301 00 31

marina@marina-online.ch

www.marina-online.ch

Tel. Abodienst: 031 300 62 56



lichten Höhe und einer eigenen Luke beinahe ebenso viel Komfort. Hier schlafen nicht nur Kinder ausgesprochen bequem.

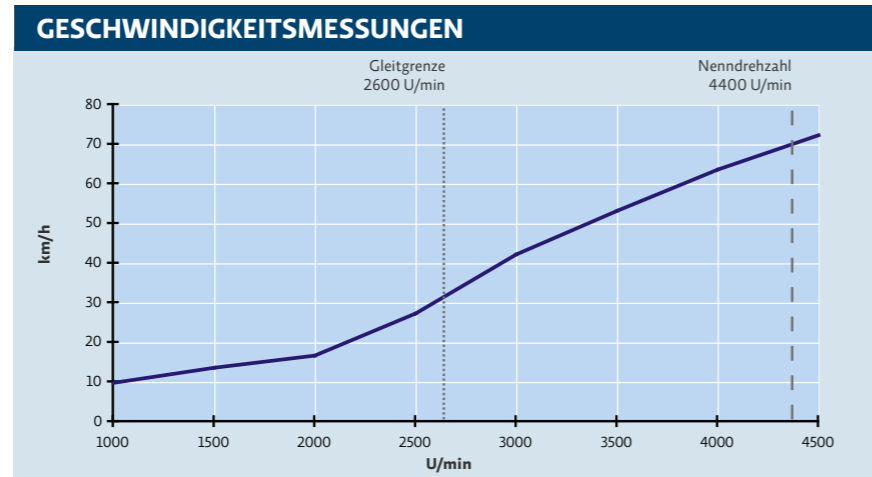
Erwähnenswert ist schliesslich auch die Nasszelle – in der Schweiz standardmässig mit einer Vakuum-Yachttoilette (mit Tank und Absaugsystem) ausgerüstet. Nicht fehlen darf natürlich auch hier eine Luke.

Bei schönem Wetter wird sich allerdings das Leben an Bord vornehmlich draussen abspielen. Das Cockpit kann raffiniert in verschiedenen Kombinationen genutzt werden. So kann die Fahrer- und Beifahrerbank nach

Achtern ausgerichtet werden und aus der Hecksitzbank wird mit wenigen Handgriffen eine Liegefläche.

Die backbordseitige Sitzbank kann ebenfalls als Liege genutzt werden (180 cm). Der Cockpittisch gehört nicht zum Standard, sollte aber unbedingt mitgeordert werden. Gegenüber bietet schliesslich die kleine Wetbar mit Spüle und Kühlbox genügend Infrastruktur für ein gediegenes Apéro an Bord.

Fazit: Ausser der Sonne fehlt auf der 285 Sundancer selbst an einem nebligen Tag auf dem Zugersee nichts.



Leerlauf: 580 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 72.3 km/h bei 4500 U/min. Gemessen mit GPS, 2 Personen an Bord, dicker Nebel, keine Wellen.

marina.ch

Das nautische Magazin der Schweiz



marina.ch

Ralligweg 10

3012 Bern

Tel. 031 301 00 31

marina@marina-online.ch

www.marina-online.ch

Tel. Abodienst: 031 300 62 56

Halle 210
Stand C021

SEA RAY 285 SUNDANCER

Werft	Sea Ray (USA)
LüA	8,74 m
Breite	2,69 m
Gewicht	3724 kg
Wassertank	106 l
Treibstoff	318 l
Abwasser	106 l
Zulassung	10 Personen
Motorisierung	Mercuriser 496 MAG DTS
Leistung	280 kW (375 PS)
Basispreis	ab CHF 160 600.–
Testboot	ab CHF 175 100.–
Dieselvariante	ab CHF 199 200.–
inkl. MwSt., ab Adligenswil	
W.A.R. Bootbau und Boothandel AG	
6043 Adligenswil	
Tel. 041 375 60 90, www.war.ch	